

VERTRAULICH
bis zur Feststellung des
schriftlichen Ergebnisses der
letzten nicht öffentlichen
Ausschusssitzung durch
die/den Vorsitzende/n!

Stadt Heidelberg
Dezernat III, Kinder- und Jugendamt

**Förderung von Baumaßnahmen freier
Träger von Kindertageseinrichtungen:
Gewährung von Zuschüssen an das
Studentenwerk Heidelberg, den Verein TSG
Rohrbach und den Verein "First Steps
Englisch/Deutsche Kinderbetreuung e. V."**

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Jugendhilfeausschuss	29.11.2007	N	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	
Haupt- und Finanzausschuss	05.12.2007	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt dem Haupt- und Finanzausschuss die Genehmigung der Zuschüsse an freie Träger von Kindertageseinrichtungen entsprechend der Begründung und den als Anlagen beigefügten Bewilligungsbescheiden.

Anlagen zur Drucksache:	
Lfd. Nr.	Bezeichnung
A 1	Bewilligungsbescheid Studentenwerk Heidelberg, Einrichtung INF 685 Vertraulich – nur zur Beratung in den Gremien!
A 2	Bewilligungsbescheid Studentenwerk Heidelberg, Einrichtung INF 685 (Anbau) Vertraulich – nur zur Beratung in den Gremien!
A 3	Bewilligungsbescheid Studentenwerk Heidelberg, Einrichtung INF 159 Vertraulich – nur zur Beratung in den Gremien!
A 4	Bewilligungsbescheid TSG Rohrbach Vertraulich – nur zur Beratung in den Gremien!
A 5	Bewilligungsbescheid First Steps Vertraulich – nur zur Beratung in den Gremien!

I. Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 2	+	Investitionen fördern, die einen sozialen Nutzen aufweisen
SOZ 5	+	Bedarfsgerechter Ausbau des Betreuungsangebotes für Kinder Begründung: Durch die angeführten Baumaßnahmen werden die betroffenen Kindertageseinrichtungen bedarfsgerecht ausgebaut und ihr Bestand langfristig gesichert.
AB 11	+	Vereinbarkeit von Beruf und Erziehung
AB 10	+	Positionen der Frauen auf dem Arbeitsmarkt stärken
SOZ 11	+	Unterstützung der für Frauen relevanten Dienstleistungen Begründung: Der bedarfsgerechte Ausbau der betroffenen Kindertageseinrichtungen unterstützt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und damit die Position von Frauen auf dem Arbeitsmarkt.

2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine



II. Begründung:

Nach § 10 der örtlichen Vereinbarung zur Förderung von Kindertageseinrichtungen in Heidelberg (ÖV) und der Anlage zu § 10 der Vereinbarung werden Maßnahmen zur baulichen Instandhaltung und Sanierung in Kindertageseinrichtungen freier Träger sowie Maßnahmen zur Anpassung des Angebots im Rahmen der Bedarfsplanung durch Zuschüsse gefördert. Die Zuschüsse betragen 70 % der förderfähigen Kosten.

Die Zuschussanträge wurden auf dieser Grundlage bearbeitet und die als Anlage beigefügten Bewilligungsbescheide vorbereitet.

Folgende Maßnahmen freier Träger von Kindertageseinrichtungen stehen insgesamt zur Entscheidung an:

Träger	Einrichtung	Zuschussbetrag
Studentenwerk Heidelberg	INF 685	34.165 €
Studentenwerk Heidelberg	INF 685 (Anbau)	293.370 €
Studentenwerk Heidelberg	INF 159	16.800 €
TSG-Rohrbach	Fabrikstraße 28	59.450 €
First Steps	Hebelstraße 6	86.605 €
Gesamt		490.390 €

Die Auszahlung der Zuschüsse erfolgt voraussichtlich im Haushaltsjahr 2007. Haushaltsmittel stehen im Ergebnishaushalt im Sachkonto 4318 5351 für die Maßnahmen des Studentenwerks INF 159 und im Finanzhaushalt bei PSP- Element 8. 51 05 07 40. 740 für die übrigen Maßnahmen.

gez.

Dr. Joachim Gerner